



Herzensmomente an Heilig Abend im Sana-Herzzentrum Cottbus

Ärztlicher Direktor und Pflegedirektorin überraschen Patienten mit Aufmerksamkeiten

Cottbus, 24. Dezember 2022. Während die meisten Lausitzer Heiligabend mit ihren Familien zusammensitzen, bei Weihnachtsmusik Plätzchen verputzen und Geschenke verteilen, umorgt das Pflege- und Ärzte-Team im Sana-Herzzentrum Cottbus Patienten, die die versierten Hände der erfahrenen Fachkräfte brauchen. So zuverlässig und fürsorglich wie an jedem anderen Tag. Herzerkrankungen machen eben auch an den Feiertagen keinen Halt. Doch an diesen besonderen Tagen legen alle noch einmal eine extra Portion Herzblut obendrauf, um den Patienten ihren Aufenthalt im Krankenhaus etwas leichter zu machen. So auch Pflegedirektorin Manuela Lehmann und der Ärztliche Direktor und Chefarzt der Herzchirurgie, Prof. Dr. Dirk Fritzsche.

Für Heiligabend haben sich die Herzensretter aus Cottbus eine kleine Überraschung einfallen lassen. „Das wichtigste ist, dass sich kein Patient an einem solchen Tag allein fühlt. Deshalb ist es uns auch an diesen herausfordernden Tagen wichtig, unsere Patienten mit einem kleinen Geschenk zu überraschen und frohe Weihnachten zu wünschen“, sagt Prof. Dr. Dirk Fritzsche, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Herzchirurgie, der in diesem Jahr in guter Tradition gemeinsam mit Pflegedirektorin Manuela Lehmann kleine Weihnachtspräsente an alle Patienten und Mitarbeiter überreicht. Sie sind seit dem frühen Morgen auf der Intensivstation, der kardiologischen und der herzchirurgischen Station unterwegs, um allen Patienten und Mitarbeitern eine kleine Weihnachtsüberraschung zu überbringen.

Niemand wünscht sich, die Weihnachtstage im Krankenbett zu verbringen, doch nach einer schweren und langen Herzerkrankung und mehreren Operationen haben die Patienten oft keine andere Wahl. Für den 67-jährigen Uwe Jach aus Berlin hat der Ärztliche Direktor an diesem Morgen ein besonderes Geschenk im Gepäck: „Alles sieht sehr gut aus. Nach den Weihnachtsfeiertagen geht es in die Reha nach Rüdersdorf“, sagt Prof. Dr. Dirk Fritzsche. „Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen frohe Weihnachten und auf ein besseres neues Jahr.“ Der 67-jährige Berliner hatte sich nach einer ausführlichen kardiologischen Betreuung durch das Team des Sana Klinikum Lichtenberg bewusst für einen herzchirurgischen Aortenklappenersatz durch das Team des Sana-Herzzentrum Cottbus entschieden. „Dank der guten Behandlung durch Professor Fritzsche und sein Team und die tolle Betreuung durch die Pflegekräfte geht es mir heute wieder viel besser“, berichtet Uwe Jach.

Nicht nur Patienten müssen die Weihnachtstage im Herzzentrum verbringen, auch das Pflege- und Ärzteteam hält an den Feiertagen den Klinikbetrieb aufrecht. „Ich bin stolz auf das gesamte Pflorgeteam. Trotz aller Herausforderungen der aktuellen Erkrankungswellen mit Influenza, RSV und Corona stehen unsere Kolleginnen und Kollegen Seite an Seite. Da werden Dienste getauscht, Urlaub umgeplant, hin und her gerückt, aus dem Frei zurück in die Klinik gekommen damit zum Schluss alles irgendwie passt, um 24 Stunden rund um die Uhr für unsere Patienten da zu sein“, sagt Pflegedirektorin Manuela Lehmann. Und eben dieser Einsatz des gesamten Pflege- und Ärzteteam ist es, der dieses Weihnachtsfest besonders macht – wieder einmal. Denn die Cottbuser Herzspezialisten stellen an den Weihnachtsfeiertagen rund um die Uhr den Herzkatheter-Bereitschaftsdienst in der Region sicher. „Wenn irgendwo in Südbrandenburg die versierten Hände unserer Ärzte und Pflegekräfte gebraucht werden, sind wir da“, versichern Manuela Lehmann und Prof. Dr. Dirk Fritzsche: „Denn Herzprobleme machen auch vor den Feiertagen keinen Halt.“

Besuche durch Angehörige sind im Sana-Herzzentrum Cottbus in diesem Jahr glücklicherweise zwischen 15 Uhr und 18 Uhr wieder möglich – natürlich mit FFP2-Maske und tagesaktuell auf das Corona-Virus getestet. Als Experten rund um die Gesundheit empfiehlt das Team des Sana-Herzzentrum Cottbus jedoch im eigenen Interesse: Wer selbst angeschlagen, erkältet oder chronisch krank ist, möge sich daheim auskurieren und auf einen Krankenhausbesuch besser verzichten. Vor allem Besuche mit kleinen Kindern in der aktuellen Phase der hochansteckenden und für Kleinstkinder schwer verlaufenden RS-Virus-Infektion sollten besser vermieden werden. Das Sana-Herzzentrum Cottbus wünscht allen Patienten, Angehörigen, Freunden und Mitarbeitenden besinnliche Weihnachten.

Über das Sana-Herzzentrum Cottbus

Das Sana-Herzzentrum Cottbus ist ein modernes Krankenhaus, das auf die Versorgung von kardialen Erkrankungen spezialisiert ist. Die Klinik im Herzen der Lausitz bietet medizinisch-pflegerische Leistungen auf höchstem Niveau. Jährlich lassen sich mehr als 4.500 Patienten herzchirurgisch und kardiologisch stationär durch die versierten Mediziner behandeln. Moderne Technik und innovative Therapiekonzepte für den Patienten gewährleisten größtmögliche Sicherheit und beste Langzeitergebnisse. Dabei steht das Sana-Herzzentrum Cottbus für ausgezeichnete Herzmedizin und erreicht im Ranking Deutschlands beste Krankenhäuser Platz 2. Die Klinik für Herzchirurgie ist erneut als beste Herzchirurgie Deutschlands vom FAZ-Institut ausgezeichnet worden. Bei der Anwendung der kathetergestützten Aortenklappenimplantation (TAVI) über die Leistenvene zählt die Cottbuser Spezialklinik mit mehr als 4.500 behandelten Patienten sogar zur Weltspitze.

Pressekontakt:

Benjamin Seidemann

T. 0151/11629833

E-Mail: benjamin.seidemann@sana.de | www.sana.de/herzzentrum-cottbus